

# Gott will dein Herz

Text: Thomas Oettel  
Melodie: Heiko Schalling  
08.02.2003

1. Im-mer wenn's gra - de eng wird und wenn nichts mehr geht Wenn dirs  
Was-ser bis zum Hals steht und die Er-de bebt, wenn al - les plötz-lich an-ders kommt und mir die  
Luft zum At-men fehlt. Wird mir auf ein-mal wie-der klar was Gott schon im-mer wich-tig war: Gott will mein  
Herz, er will mein Herz ganz. Was könnt'ich ihm sonst schon ge - ben wenn ich nach ihm fra -  
ge und Ver-trau - en wa - ge dann hat er für mich das e - wi - ge Le - ben.

**Bridge:** Es ist gut zu wis - sen dass wir zu  
dir ge - hörn und wenn du seg - nest was wir tun  
ist das Le - ben leicht. Du kannst ge - ben und auch neh - men  
bau - en und zer - stör'n. Lass uns nur glau - ben dass al - lein dei - ne  
Gna-de reicht!

2. Wenn ich nicht mehr weiß was noch werden soll,  
wenn ich frage und klage: Das Maß ist voll!  
Dann fällt mir plötzlich wieder ein was ich schon fast vergessen habe,  
Gott ist bei mir alle Tage, zu ihm kann ich schrei'n!

3. Auch wenn ich jetzt gerade Angst hab' und nicht mehr weiter kann;  
darf ich wissen: Es geschieht nichts ohne Gottes Plan.  
Gott ist Liebe und Erbarmen trägt mich grad jetzt auf seinen Armen  
und will mich führen, will mich in Liebe korrigieren.